

Shri Guru Gita – Der eine unentbehrliche Text

Von Baba Muktananda

Unter den verschiedenen heiligen Texten, die für svadhyaya auf dem Siddha Yoga Weg rezitiert werden, rühmt Baba Muktananda besonders die Kraft und den Wert der Shri Guru Gita, die er als „den einen unentbehrlichen Text“ bezeichnet. In seiner Einleitung zum Buch Nektar des Singens beschreibt Baba die immensen Wohltaten, die Suchende erlangen, wenn sie dieses „Lied des Gurus“ regelmäßig rezitieren.

Hier folgen ausgewählte Passagen aus Babas Einleitung. Du kannst darüber nachdenken und Erkenntnisse und Anregungen für deine eigene Praxis der Shri Guru Gita Rezitation daraus ziehen.

Das höchste und immerwährende Glück, nach dem sich der Mensch sehnt, liegt allein in innerer Reinheit. *Svadhyaya* ist ein subtiles Stärkungsmittel, das das innere Wesen nährt, spirituelle Kraft verleiht und Geist und Herz reinigt. So wie ein Mensch seinen physischen Körper mit Kleidern und Schmuck ziert und durch körperliche Übungen gesund erhält, ebenso sollte er sich um seinen inneren spirituellen Körper kümmern und dessen Schönheit und tugendhafte Neigungen entwickeln ...

Wenn mich jemand fragen würde, welches der eine unentbehrliche Text sei, dann würde ich antworten: „*Shri Guru Gita*“. Sie ist so heilig, dass sie den Unwissenden gelehrt macht, den Notleidenden wohlhabend und den Gelehrten vollkommen verwirklicht. Die *Shri Guru Gita* ist ein herrlicher Gesang Shivas über die Erlösung. Sie ist ein wahrer Ozean der Glückseligkeit in dieser Welt. Sie hat die Wissenschaft vom Absoluten zum Inhalt, den Yoga des Selbst. Sie spendet Lebenskraft. Sie hat

einen harmonischen Aufbau; ihre 182 Strophen beschreiben in verschiedenen Versformen auf wundervolle Art die Wichtigkeit der Hingabe an den Guru, seine Rolle, seine Natur und die Eigenschaften, die ihn auszeichnen. Wenn jemand, der dem Guru ergeben ist, diesen Lobgesang singt, erlangt er leicht alle Kräfte, Erkenntnisse und Wissen – und vollendet das Ziel des Yoga.

Als Parvati, die ewig junge Uma oder Kundalini, die geliebte Gemahlin des großen Gottes Shiva, des letztendlichen Zieles von Yogis, dessen Natur Sein, Bewusstsein und Glückseligkeit ist, ihren geliebten Herrn über das Geheimnis der *Shri Guru Gita* befragte, antwortete er, dass sie weltliche Erfüllung wie auch spirituelle Befreiung schenkt.

In Wahrheit können nur reine und erhabene Wesen, die sich völlig der Verehrung des Gurus hingegen haben, die sich mit ihm identifizieren, über das Thema der *Shri Guru Gita* schreiben. Das Geheimnis der *Shri Guru Gita* kann nur von einem Heiligen wie Jnaneshvar völlig verstanden werden, der einen Bullen vedische Mantras rezitieren ließ, der durch die Kraft und Herrlichkeit seiner Hingabe an den Guru eine Mauer aus Stein bewegte und der ständig sein Lob sang, obwohl er selbst ein Lehrer der Lehrer war. Nur ein Wesen wie Eknath Maharaj, das Kronjuwel unter allen Anhängern des Gurus, der niemals müde wurde, den Guru zu preisen, und dessen Hingabe an den Guru Hari, den Herrn, so sehr erfreute, dass Er für ihn Wasser schöpfte, kann die Großartigkeit der *Shri Guru Gita* angemessen würdigen.

Wenn mich jemand fragen würde, was meinem Leben Bedeutung gibt, so würde ich nur sagen: „Der Name meines Gurus.“ Ich entdeckte alles in mir durch die Gnade meines Gurus. Bhagavan Shri Nityananda war ein vollkommener Guru. Der Kern seiner Lehre war: „Das Herz ist der Mittelpunkt aller heiligen Orte. Gehe dorthin und streife umher.“ Indem man solch einen Meister durch das Rezitieren der *Shri Guru Gita* verehrt und an ihn denkt, wird man heilig ...

Die *Shri Guru Gita*, Hingabe an den Guru, ist meine einzige Zuflucht. Ich wiederhole ununterbrochen *Guru Om, Guru Om*, und die *Shri Guru Gita* wird jeden Tag gespielt und rezitiert. Der Guru ist mein höchstes Ziel. ⁱ



© 2021 SYDA Foundation®. Alle Rechte vorbehalten.

ⁱSwami Muktananda, *Nektar des Singens*, (South Fallsburg, NY: SYDA Foundation, 1991) S. IX, XII, XIII.